

Kieler Gemeinde St. Heinrich freut sich über BONI-Bus

Am Sonntag, den 4. März nach dem Gottesdienst erhielt der Bus den Segen von Pfarrer Norbert Bezikofer.



Einer der rapsgelben Busse, welche die Verkehrshilfe des Bonifatiuswerks am BONI-Bus-Tag zu Beginn des Monats März in Paderborn vergeben hat, ging an die katholische Kirchengemeinde St. Heinrich in Hessisch Kiel. Dort löste er den alten, vor vielen Jahren ebenfalls vom Bonifatiuswerk bezuschussten Gemeindebus in seiner Funktion ab. Mit dem nachfolgenden Brief beschreibt Pfarrer Norbert Bezikofer, welche Aufgaben dort nun auf den Bulli warten, und bedankt sich im Namen der Gemeinde für die "wunderbare Solidarität in der katholischen Kirche Deutschlands", die die Anschaffung des neuen Busses mitermöglicht hat:

Nach ca.15 Jahren und ca. 180000 km treu im Gemeindedienst hat unser Bus seinen Dienst getan. Unzählige Freizeiten hat er begleitet, Senioren zu den Gottesdiensten und den Seniorennachmittagen gefahren. Ausflüge in jeder Variation. Wer hat ihn nicht schon benutzt. Und vor allem unzählige Gemüsekisten für unseren Speisesaal, die er herbeigeschafft hat. Umzüge und Fahrten zu den Ämtern für unsere Speisesaalgäste. Nun war "ein Neuer fällig".

Als Gemeinde hätten wir uns niemals einen neuen Bus leisten können. Und da gibt es eine wunderbare Solidarität in der katholischen Kirche Deutschlands. Andere Gemeinden halten

Kollekte, damit wir einen neuen Bus erhalten. Aus Spenden werden die Busse finanziert. Die Diaspora-MIva des Bonifatiuswerkes ermöglicht dies.

Von den rund 37.000,- € werden ca. 19.000,- aus Spenden der deutschen Gemeinden über das Bonifatiuswerkes finanziert. Ein kleiner Teil, besonders für die Extras muss die Kirchengemeinde aufbringen.

Am Sonntag, den 4. März nach dem Gottesdienst erhielt der Bus dann auch den Segen. Gebe Gott, dass er lange ein nützliches Instrument in der Gemeindegarbeit sei und alle immer wieder heil nach Hause bringen.

Übrigens, wenn sie den wohlvertrauten alten Bus öfter mal vor der Kirche sehen: Er hat sich zur Familienkutsche unseres Musikers Michael Kallabis mutiert (der ihn zum offiziellen Schätzpreis erworben hat!)